

Special | Niederlande

Niederländischer Handelsgeist beflügelt die Start-up-Szene

In den Niederlanden leben sehr gut ausgebildete und technikaffine Menschen. Der kleine Staat mit seiner offenen Geschäftskultur steht auf Platz vier des European Innovation Scoreboard (2017) und laut European Digital City Index 2016 ist Amsterdam Nummer drei (Berlin: 6) auf der Liste der besten Start-up Städte. Stärken des Landes sind gute Infrastruktur, Nähe zu europäischen Märkten sowie eine vorteilhafte Unternehmensbesteuerung. Zudem ist die englische Sprache weit verbreitet. In den letzten Jahren haben sich deshalb viele Unternehmen wie Uber, Google, Netflix und Tesla angesiedelt.

Bereits in der Vergangenheit waren die Niederländer für ihren Handelsgeist berühmt. Dies hat sich heute zu einem Gespür für gute Geschäfte entwickelt. Bei neuen Technologien ist das Land ein früher Anwender (early adopter). Mit diesen Voraussetzungen wundert es nicht, dass sich eine lebendige Start-up-Szene entwickelte, insbesondere in den Universitätsstädten des Landes.

Starthilfen durch Inkubatoren und Acceleratoren





Obwohl die Niederlande nur etwas größer sind als Nordrhein-Westfalen verfügen sie über verhältnismäßig viele Inkubatoren und Acceleratoren und eignen sich gut als Testmarkt. Die Start-up Hubs sind dabei im gesamten Land verteilt und nicht nur auf die Hauptstadt konzentriert:

- [Liste der Inkubatoren in Amsterdam](#) 

Auswahl an Inkubatoren und Acceleratoren in den Niederlanden

Amsterdam Science Park mit ACE Inkubator	www.amsterdamsciencepark.nl/  , https://ace-incubator.nl 
Eindhoven, High Tech Campus	www.hightechcampus.com/ 
Accelerator VentureLab North	http://venturelabinternational.com/north/ 
Inkubator YES!Delft	www.yesdelft.com/ 
UterchtInc Garage	https://utrechtinc.nl/ 
Hague Security Delta Campus	www.thehaguesecuritydelta.com/ 
ESA Business incubation centre	www.sbicnoordwijk.nl/esa-bic/ 

NIEDERLÄNDISCHER HANDELSGEEST BEFLÜGELT DIE START-UP-SZENE

CIC Rotterdam	https://cic.com/rotterdam/ 
Rotterdam, den Haag, 15KM	http://15km.nl/english 
Rotterdam, PortXL	https://portxl.org/ 
Amsterdam, Startup in Residence	https://startupinresidence.com/amsterdam/ 

Quelle: Recherchen von Germany Trade & Invest

Förderprogramme und Bildungsstätten erleichtern den Start


Die Initiativen StartupAmsterdam und StartupDelta unterstützen junge Unternehmen mit Trainings und beim Networking. Beide sowie auch Acceleratoren und Inkubatoren bieten Trainings zur Unternehmensgründung und -führung für Mitarbeiter junger Unternehmen an. Die Niederlande verfügen zudem über sehr gute Universitäten, an denen ebenfalls Trainings angeboten werden.

StartupDelta hilft Start-ups bei Gründung und Wachstum. Weiter will die Organisation die Niederlande zu einem einzigen miteinander verbundenen Hub entwickeln und das Netzwerk national und international stärken. StartupDelta ist ein Public-private-Partnership, das eng mit verschiedenen Ministerien, der Start-up Gemeinde und anderen Partnern zusammenarbeitet.

Ein wichtiges Anliegen von StartupAmsterdam ist es, junge Unternehmen - auch ausländische - mit der Stadtverwaltung zusammenzubringen. Um das zu fördern, hat Amsterdam einen eigenen Accelerator gegründet: Startup in Residence. Hier sollen kreative Lösungen im städtischen und sozialen Bereich Amsterdams gefunden werden. Der Accelerator bietet intensive Trainings, Zugang zum Netzwerk der Gemeinde, Gemeinschaftsbüros (Coworking Space) und professionelle Mentoren.

StartupAmsterdam kooperiert mit Technikclustern weltweit. Die Initiative organisiert Start-up Bootcamps in den Niederlanden und im Ausland, um junge Unternehmen fit für eine internationale Expansion zu machen. Die Stadt arbeitet auch mit Netzwerken in New York, Paris und Lissabon zusammen.

Vielfältige Finanzierungsmöglichkeiten

Viele erfolgreiche Gründer sind auch Investoren im Bereich early stage Start-ups. Diese jungen [Angelinvestoren](#)  verfügen über die notwendige Gründungserfahrung.

Venturecapital oder [Bankdarlehen](#)  sowie [Crowdfunding](#)  sind Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung.

NIEDERLÄNDISCHER HANDELSGEEST BEFLÜGELT DIE START-UP-SZENE

Die [niederländische Regierung](#) unterstützt junge, innovative Unternehmen. Hier bietet auch die [Start-up Box](#) gute Hinweise. Seit 2018 stellt die Regierung jährlich 5 Millionen Euro im Bereich Nahrungsmittel und Landwirtschaft im [Future Food Fond](#) zur Verfügung.

Die international ausgerichtete [Amsterdam Capital Week](#) bringt in fünf Tagen Start-ups, Scale-ups und Investoren zusammen. Es finden Veranstaltungen statt für die verschiedenen Phasen junger Unternehmen.

Text: Inge Kozel

Dieser Beitrag gehört zu:

[Start-Ups in den Niederlanden](#)

[Start-Up-Ökosystem](#)

Mehr zu:

Niederlande

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.